

Vier Roboter für FC Bazenheid

FUSSBALL Rasen mähen auch in der Nacht

Am 24. April konnte der FC Bazenheid vier Automower von Husqvarna in Betrieb nehmen. Damit werden der Hauptplatz und der Nebenplatz auf der Sportanlage Ifang automatisch gemäht.

Der 2. Liga Verein FC Bazenheid zählt total 340 Mitglieder und legt grossen Wert auf die Jugendförderung. Der Verein bietet in der Juniorenabteilung mit 120 Junioren alle Team-Stufen von A – F an. Bei den «Grossen» ist vor allem die 1. Mannschaft überregional bekannt, spielte sie doch mehr als 10 Jahre erfolgreich in der zweiten Liga inter und steht aktuell an der Tabellen Spitze der zweiten Liga regional.

Vier Roboter

Nach sorgfältigen Abklärungen entschied sich der Vorstand, den Hauptplatz und den Nebenplatz auf der Sportanlage Ifang in Zukunft



Bild: z.V.g.

Hinter einem der vier Husqvarna Automower, v.l.n.r. vom FC-Bazenheid: Beni Baggenstoss, Vinzenz Widmer, Alfons Scherrer, Markus Böni, Daniel Lüthi; und von der Ad. Bachmann AG: Sämi Thalmann, Etienne Bachmann

von vier Rasenmäh-Robotern ohne Personaleinsatz mähen zu lassen. Dabei teilen sich jeweils zwei Roboter einen Fussball-Platz. So kann das Mähen dieser stark besetzten Fussballfelder auf die Nacht und in die frühen Morgenstunden

programmiert werden. Bei den vier Rasenmährobotern handelt es sich um die grossen Automower Modelle vom Marktführer Husqvarna. Geliefert und installiert wurden sie durch die Firma Ad. Bachmann AG aus Tägerschen.

pd/her